



GR 06/2018

Niederschrift

der SITZUNG des GEMEINDERATES am Donnerstag, 27.09.2018,
um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Radfeld

Anwesend:

Bürgermeister Mag. Josef Auer, Vizebürgermeister Friedrich Fischler und die Gemeinderäte Friedrich Huber, Maria Mayr, Andreas Klingler, Karin Stock, Hans Peter Ostermann, Claudia Weinberger, Anton Wiener, Ing. Gottfried Seiwald, Thomas Laimgruber sowie die Ersatzgemeinderäte Judith Hillebrand, Renate Maurer, Johann Agerer und Ägidius Feichtner sowie RA Dr. Alfred Schmidt (teilweise)

Nicht anwesend und entschuldigt:

Christian Laiminger, Birgit Widmann, Markus Rupprechter, Hermann Wiener

Schriftführerin: Mag. (FH) Jutta Reindl

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Änderung des Flächenwidmungsplanes: Umwidmung Gst. 2158/5 KG 83114 Radfeld von Allgemeines Mischgebiet TROG
§ 40 (2) in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung TROG § 40 (6)
3. Änderung des Bebauungsplanes Gst. 2158/5 KG 83114 Radfeld
4. Beschlüsse zum Reauditierungsprozess Familienfreundliche Gemeinde und Unicef Kinderfreundliche Gemeinde
5. Beschlussfassung: Anstellung einer Stützkraft für den Gemeindekindergarten
6. Beschlussfassung: Mitgliedschaft im Verein EUREGIO-Marien-Wege Maria BE-WEG-T e.V.
7. Beschlussfassung: Vergabe der Arbeiten für den Winterdienst
8. Bericht des Ausschusses für Bau- und Raumordnung sowie Verkehr-Umwelt-Kanal-Wasser
9. Beschlussfassung: Vergabe von Straßen-, Asphaltierungs, Kanal- und Wasserleitungsarbeiten
10. Beschlussfassung: Ausweiche für Zufahrt zur Firma Achleitner
11. Beschlussfassung: Austausch Ableitung Rettenbach im Zuge des Bauvorhabens Fa. Berger
12. Beschlussfassung: Vertragsunterzeichnung mit Baugenossenschaft Frieden betr. Mehrzweckräume der Gemeinde
13. Allfälliges
14. Mietzins- und Annuitätenbeihilfeansuchen

Die Sitzung war – bis auf die Punkte 5 und 12 - öffentlich.

Verlauf der Sitzung:

Punkt 5 betrifft Personal und ist daher nicht öffentlich, wird an den Schluss gestellt.

Punkt 11 (Ableitung Rettenbach) ist nicht beschlussreif und wird abgesetzt.

Punkt 12 (Vertrag Frieden) ist nicht öffentlich und wird vorgezogen, damit RA Dr. Schmidt die Sitzung baldmöglichst verlassen kann.

Weiters stellt der Bürgermeister den Antrag, einen weiteren Tagesordnungspunkt „Bauansuchen der Fa. Interfood“ auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu und der Punkt wird mit der Nummer 13 auf die Tagesordnung gesetzt. Die anderen Punkte rücken nach.

1. Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtet, dass er nach dem Kommunalinvestitionsgesetz 2017, KIG 2017 um eine Förderung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP)) für die Errichtung der Mehrzweckräume im Haus der Gemeinschaft Radfeld angesucht hat. Das Ansuchen wurde inzwischen positiv behandelt und es wurden bereits € 44.111,52 überwiesen.
- Der Bürgermeister führt aus, dass die Tiroler Versicherung ein neues Produkt für die Haftung der Gemeindemandatäre und -Mitarbeiter anbietet. Diese Versicherung scheint v. a. im Hinblick auf Haftungsfragen der Gemeinderäte sinnvoll und wird daher abgeschlossen.
- Es ist gelungen, die Großraumpumpe, die für Katastrophenfälle eingesetzt werden soll, zu 100% über den Feuerwehrverband anzuschaffen. Die Lieferung wird im ersten Halbjahr 2020 erfolgen.

2. Änderung des Flächenwidmungsplanes: Umwidmung Gst. 2158/5 KG 83114 Radfeld von Allgemeines Mischgebiet TROG § 40 (2) in Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung TROG § 40 (6)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Radfeld am 27.09.2018 gemäß § 71 (1) und § 64 (1) Tiroler Raumordnungsgesetz 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 11.09.2018, Planungsnummer 520-2018-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 2158/5 KG 83114 Radfeld zur Gänze durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde vor:

**Umwidmung Grundstück 2158/5 KG 83114 Radfeld, rund 855 m²,
von Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) in
Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6).**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 (1) lit. A TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur wirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3. Änderung des Bebauungsplanes Gst. 2158/5 KG 83114 Radfeld

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Radfeld am 27.09.2018 gemäß § 66 (1) Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 - TROG 2016, LGBl. 101, einstimmig den vom Planer AB Kotai Raumordnung ausgearbeiteten Entwurf vom 11.09.2018, mit der Planungsnummer BEB 12-2018, über die Erlassung eines Bebauungsplanes betreffend die Gste. 2158/4 und 2158/5, KG 83114 Radfeld, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 (2) TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

4. Beschlüsse zum Reauditierungsprozess Familienfreundliche Gemeinde und Unicef Kinderfreundliche Gemeinde

Der Bürgermeister gibt einen Überblick über die bisherigen Aktivitäten. Für die Reauditierung müssen verschiedene Maßnahmen beschlossen werden. Der Bürgermeister schlägt die Umsetzung aller im Handout (siehe Anlage) genannten Maßnahmen, außer Punkt E 5, F 1 und F 3 vor.

Der GR beschließt nach kurzer Diskussion die vom Bürgermeister vorgeschlagenen Maßnahmen einstimmig.

5. Beschlussfassung: Anstellung einer Stützkraft für den Gemeindecindergarten (nicht öffentlich)

Dieser Punkt der Tagesordnung wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten. Das Ergebnis der Beratung wird in einem eigenen Protokoll festgehalten.

6. Beschlussfassung: Mitgliedschaft im Verein EUREGIO-Marien-Wege Maria BE-WEG-T e.V.

Die EUREGIO-Marien-Wege beabsichtigt, Marien-Wege (Pilgerwege) in Oberbayern, Bayern, Salzburg und Tirol zu errichten und hat dafür eine Interreg-Förderzusage erhalten. 15 Gemeinden tragen das Projekt mit. Es handelt sich um ein neues, zukunftsweisendes Projekt des sanften Tourismus. Der Mitgliedsbeitrag für Radfeld beläuft sich aufgrund der Einwohnerzahl auf € 500,00/Jährlich. Der Bürgermeister stellt den Antrag, ordentliches Mitglied des Vereines zu werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 zu 5 Stimmen den Beitritt zum Verein EUREGIO Marien-Wege MARIA BE-WEG-T.

7. Beschlussfassung: Vergabe der Arbeiten für den Winterdienst

Aufgrund der Erläuterungen des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe des Winterdienstes an die Fa. Maschinenring.

8. Bericht des Ausschusses für Bau- und Raumordnung sowie Verkehr-Umwelt-Kanal-Wasser

Der Bürgermeister verweist auf die Protokolle der letzten zwei Sitzungen des Ausschusses Bau- und Raumordnung, Verkehr, Umwelt, Kanal und Wasser und erläutert die einzelnen Punkte im Überblick. Die beiden Protokolle liegen im Bauamt zur Einsichtnahme auf.

9. Beschlussfassung: Vergabe von Straßen-, Asphaltierungs, Kanal- und Wasserleitungsarbeiten

Der Bürgermeister verweist auf die Vorbesprechung im Ausschuss für Bau- und Raumordnung, Verkehr, Umwelt, Kanal und Wasser.

Auf Antrag des Bürgermeisters werden folgende Vergaben einstimmig beschlossen:

An die Firma STRABAG:

- Asphaltierung des Weges Gst. Nr. 2145/7 bis Mehrparteienhaus Fa. Walmet und Abzweigung nach Osten, ca. € 25.000,00 (netto)
- Wirtschaftsweg Gst. 1934 nördlich der Bundesstraße und östlich der Auflegerkapelle bis zum Gelände der Firma Achleitner, ca. € 60.000,00 (netto)

An die Firma Schafferer:

- Ausgießungsarbeiten u.a. in der Innstraße (ca. € 4.000,00 - € 6.000,00 netto)

An die Firma BP Bau:

- Bau einer Stützmauer für den Weg Gst. 1910 (ca. € 26.000,00 netto)

10. Beschlussfassung: Ausweiche für Zufahrt zur Firma Achleitner

Der Bürgermeister erläutert die Situation bzgl. der Zufahrt zur neuen Halle der Firma Achleitner, die bereits im Ausschuss vorberaten wurde. Herr Gasteiger ist einverstanden, dass auf seinem Freilandgrundstück Nr. 2001/1 eine Ausweiche errichtet wird, wenn im Gegenzug der derzeitige Holzzaunverlauf (der Holzzaun wurde mit Zustimmung der Gemeinde - bis auf Widerruf - ein Stück vor der Grundgrenze zum Weg errichtet) als neue Grenzlinie vermessen wird, das wäre ein Grundtausch. Der Ausschuss ist der Meinung, dass die Gemeinde auf der Ausnützung der gesamten Breite des Weges beharren und diesen auch entsprechend ausbauen soll. Der bestehende Zaun soll entsprechend zurückgesetzt werden. Bezüglich der Ausweiche soll es noch Gespräche geben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sich der Meinung des Ausschusses für Bau- und Raumordnung, Verkehr, Umwelt, Kanal und Wasser anzuschließen.

11. Beschlussfassung: Austausch Ableitung Rettenbach im Zuge des Bauvorhabens Fa. Berger

Dieser Punkt der Tagesordnung wird abgesetzt.

12. Beschlussfassung: Vertragsunterzeichnung mit Baugenossenschaft Frieden betr. Mehrzweckräume der Gemeinde (nicht öffentlich)

Dieser Punkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen und somit gesondert protokolliert.

13. Bauansuchen Fa. Interfood

Der Bürgermeister berichtet, dass die Firma INTERFOOD beabsichtigt, auf dem ehemaligen „Salzburger Gelände“ im Gewerbegebiet Maukenbach einen neuen Betrieb mit ca. 35 bis 40 Arbeitsplätzen zu errichten. Dazu ist neben Bürogebäuden und einer Fahrzeugreparaturhalle eine Kühlhalle mit einer Bauhöhe von 27 m vorgesehen. Für die weiteren Planungen benötigt die Firma INTERFOOD so rasch wie möglich einen Grundsatzbeschluss, ob der Gemeinderat nach Ausarbeitung des erforderlichen Bebauungsplanes durch Arch. DI Kotai einer Bauhöhe von 27 Metern zustimmen wird.

Der Gemeinderat vertagt die Entscheidung bis zur nächsten Gemeinderatssitzung.

14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

- Der Bürgermeister berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr bisher immer wieder Kinder und Betreuerinnen im Rahmen der Kindergartenbetreuungszeit mit dem Feuerwehrauto transportiert

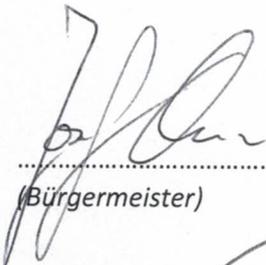
Dies ist aus versicherungstechnischen Gründen nur mehr im Rahmen der Besichtigung des Feuerwehrhauses („Tag der offenen Tür“ etc.) möglich.

- Der Bürgermeister berichtet, dass es immer wieder zu Beschwerden von Gemeindegewerkschaften wegen Fahrens mit überhöhter Geschwindigkeit im Ortsgebiet kommt. Der Gemeinderat berät über mögliche Gegenmaßnahmen. Die Amtsleitung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung Informationen für das Aufstellen eines Radargerätes einzuholen.
- Der Bürgermeister informiert über das Ausscheiden von GR Markus Rupprechter aus dem Gemeinderat. Er hat sein Mandat aufgrund des Wohnortwechsels zurückgelegt. Ersatzgemeinderätin Renate Maurer rückt an seiner Stelle nach.
- Der Betreiber einer Hundeschule möchte einen Teil vom „Knochenhüttenareal“ pachten. Der Gemeinderat lehnt dies nach kurzer Diskussion ab, da die Fläche von der Gemeinde benötigt wird.
- Der Bürgermeister verweist darauf, dass am 07.10. das Pfarrfest stattfinden wird, dessen Erlös für die Neueindeckung des Kirchturmes vorgesehen ist. Im letzten Jahr wurde von der Gemeinde für das Pfarrfest (der Erlös wurde für die Sanierung des Kirchendaches verwendet) ein Betrag von € 3.000.- überwiesen. Bis jetzt ist noch kein Vertreter der Kirche an den Bürgermeister herangetreten, er nimmt aber an, dass dies in den nächsten Tagen erfolgen wird, weil ja auch die Bonverteilung geregelt werden muss. Daher möchte der Bürgermeister vom Gemeinderat wissen, wie er sich verhalten soll bzw. welche Summe er zusagen soll. Der Gemeinderat kann sich allerdings auf keine mehrheitlich unterstützte Vorgangsweise einigen.

15. Mietzins- und Annuitätenbeihilfeansuchen

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit werden vier Mietzinsbeihilfeansuchen behandelt und einstimmig beschlossen.

Um 22:25 Uhr beendet der Bürgermeister nach Erschöpfung der Tagesordnung die Sitzung.

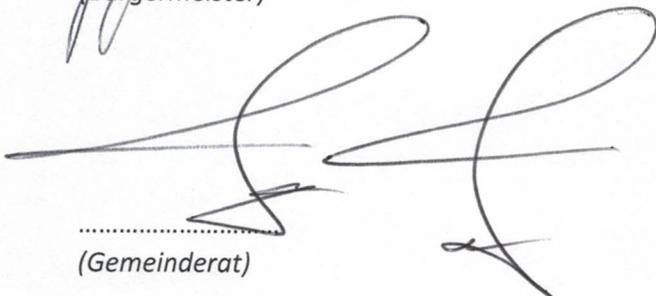


.....
(Bürgermeister)

g. g. g. :



.....
(Schriftführer)



.....
(Gemeinderat)



.....
(Gemeinderat)